



Bernd Petelkau

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Bericht aus dem Landtag in Düsseldorf

Ausgabe Sommer 2018

Ein guter Tag für die Bildung



Der Landtag hat das Gesetz zur Neuregelung der Dauer der Bildungsgänge am Gymnasium (G8/G9) verabschiedet. Mit der Verabschiedung des Gesetzes und der damit verbundenen Rückkehr zu G9 lösen wir ein zentrales Versprechen unseres Koalitionsvertrages ein. 80 Prozent der Bürgerinnen und Bürger in unserem Land wünschten sich diese Änderung. Doch es wird kein Rückschritt in ein altes G9, sondern wir legen Wert darauf, dass der zukünftige Ausbildungsgang an Gymnasien allen Ansprüchen für einen heutigen Hochschulzugang gerecht wird. Das Gesetz gewährleistet darüber hinaus Wahlfreiheit der Entscheidungsträger vor Ort: Jene Schulen, die gute Erfahrungswerte mit dem verkürzten Ausbildungsgang gesammelt haben, können weiterhin an G8 festhalten. Denn es ist ein fester Grundsatz der CDU, jedem Kind nach seinen Fähigkeiten individuelle Aufstiegschancen zu ermöglichen.

Vollgas für den Straßenbau

Wer plant, kann auch bauen. Nach dieser Prämisse sorgen wir dafür, dass Bewegung in den längst überfälligen Ausbau der Straßen in Nordrhein-Westfalen kommt. Jetzt liegen auch zu Gunsten von Köln Planfeststellungsbeschlüsse vor. Diese Infrastrukturverbesserungen sind wichtig für unsere Heimat – die Unternehmen und vor allem die Menschen, die hier leben. Damit geben wir Vollgas für den Straßenbau in Nordrhein-Westfalen und legen einen weiteren Grundstein dafür, unser Land sowohl für die Menschen als auch für die Wirtschaft noch attraktiver zu machen.

Sicherheit in Köln

Die Landesregierung investiert massiv in den Ausbau des Polizeipersonals. Den höchsten Zuwachs verzeichnet Köln mit mehr als 46 neuen Stellen. Wir haben im letzten Jahr nicht nur mehr Polizeianwärterinnen und -anwärter eingestellt als jemals zuvor, wir entlasten auch den Vollzug durch weiteres Personal in der Verwaltung, damit weniger Zeit mit administrativen Aufgaben verbracht wird. Dass jetzt zusätzliche Stellen nach Köln kommen, ist eine gute Nachricht für die Stadt und ein wichtiger Schritt hin zu mehr Sicherheit in unseren Veedeln und im gesamten Ballungsgebiet.

Kulturpolitische Sprechertagung in Bremen

Bei dem zweitägigen Austausch mit den CDU-Sprecherkollegen aus den anderen Bundesländern wurden Fragen der Ausrichtung der Kulturpolitik erörtert und die aktuellen Themen aus den Landtagsfraktionen rege diskutiert. Am Ende des umfangreichen Programms und der Beratungen stand inhaltlich der Beschluss der zehn „Bremer Kulturthesen“:



1. Kommunen als Heimstätte der Kultur stärken
2. Teilhabe am kulturellen Leben für alle
3. Kulturelle Bildung von Anfang an
4. Privates und ehrenamtliches Engagement unterstützen
5. Unabhängigkeit der freien Szene sichern
6. Subkultur als Teil der Kulturlandschaft
7. Öffentliche Bibliotheken als „Dritte Orte“ entwickeln
8. Digitalisierung der Kulturbestände
9. Provenienzforschung sichern u. Kolonialismus aufarbeiten
10. Auskömmliche Finanzierung als Basis guter Kulturarbeit

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich mit meinem Team einen erholsamen Sommer !

Herzlich,



Bernd Petelkau MdL, Ansprechpartner:

**Abgeordnetenbüro: Michael Haäß, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf, Telefon: 0211 884 2716, Fax : 0211 884 3607
Mail: Michael.haass@landtag.nrw.de**

**Bürgerbüro Lindenthal: Johannes Schmitz, Aachener Str. 227, 50931 Köln, Telefon: 0221 589 87195, Fax: 0221 589 86765
Mail: Johannes.schmitz@landtag.nrw.de**

Vera Küpfer (Pressereferentin), s. Bürgerbüro, Telefon: 0221 424 831 70, Mail: Vera.kuepper@landtag.nrw.de